

319621 VS HERZOGENBURG, ST. ANDRÄ A. D. TRAISEN  
BERGGASSE 1  
3130 HERZOGENBURG  
TEL.: 02782/85038  
www.vstandrae.ac.at  
direktion@vstandrae.ac.at



## Standortbezogenes Förderkonzept

„Um ein Kind zu erziehen bedarf es eines ganzen Dorfes.“ (afrikanisches Sprichwort)

### Fördern und Fordern

Wir möchten

- unsere Schulkinder ganzheitlich fördern und fordern;
- unsere Schulkinder dort abholen, wo sie stehen;
- verschiedene Lerntypen und –strategien, Persönlichkeits- und Sozialstrukturen berücksichtigen;
- zu selbstständigem Lernen und Tun motivieren;
- die Freude am Lernen unserer Schulkinder erhalten;
- ein positives Lern- und Schulklima pflegen;
- die Erziehungsberechtigten unserer Schulkinder ins Boot holen;
- mit anderen Institutionen zusammen arbeiten.

### 1. Integrative Förderung

#### 1.1 Innere Differenzierung

Wir möchten

- verschiedene Unterrichtsformen anbieten;
- auf die verschiedenen Lerntypen unserer Schulkinder Rücksicht nehmen;
- ein Helfersystem unterstützen (schnelle und gute Schulkinder helfen anderen) – „Learning by teaching“.

## **1.2 Individualisierung**

Wir möchten

- durch freie Lernphasen das eigene Arbeitstempo unserer Schulkinder zulassen;
- den Lernstoff mengendifferenziert anbieten;
- unseren Schulkindern Erfolgserlebnisse ermöglichen;
- bei Lernproblemen und –defiziten mit den Eltern zusammenarbeiten.

## **1.3 Gezielte Fördermaßnahmen**

### **1.3.1 GS I**

Wir möchten

- den Leselernprozess unserer Schulkinder mit Lesekarteien und Lesematerial (Lesefit) fördern;
- unseren Schulkindern Lernwörterarbeit mit allen Sinnen ermöglichen;
- unseren Schulkindern vielfältiges Anschauungs- und Hilfsmaterial zur Mengenerfassung und für Rechenoperationen bieten;
- Lernspiele für unterschiedliche Lernstufen anbieten;
- mit Computerprogrammen Übungsangebot anbieten;
- ein Helfersystem einführen (schnelle Kinder helfen anderen);
- Im integrativen Förderunterricht einzelne Schwächen schnell aufgreifen;
- Zusatzmaterialien für schnelle und besonders interessierte Kinder anbieten;
- mit unseren Schulkindern in Kleingruppen arbeiten.

### **1.3.2 GS II**

Wir möchten

- unseren Schulkindern im Bereich „Verfassen von Texten“ Hilfen zur Verfügung stellen (Stichwörter, Sätze ordnen,...);
- Rechtschreibschwierigkeiten kennzeichnen;
- unseren Schulkindern unterschiedliche mathematische Materialien anbieten;
- ein Helfersystem unterstützen;
- selbsttätiges Lernen im Stationenbetrieb fördern;
- Unterschiedliche Formen der Selbstkontrolle einführen;
- mit unseren Schulkindern in Kleingruppen arbeiten.

## **2. Zusätzliches Förder- und Förderangebot**

### **2.1 Förderunterricht**

- eine Wochenstunde für die GS I, eine Wochenstunde für die GS II
- integrativ im Unterrichtstag oder als zusätzliche Stunde
- Organisationsform: Gruppenunterricht, Einzelbetreuung

- Schwerpunkte: Lesekompetenz, Rechtschreibkompetenz, Verfassen von Texten, mathematische Kompetenzen

## **2.2 Sprachheilunterricht**

- zwei Wochenstunden Betreuung in der Kleingruppe zur Verbesserung der Sprechentwicklung

## **2.3 Unverbindliche Übung Englisch**

Wir möchten

- ein freiwillig nutzbares Zusatzangebot für Kinder der 3. und 4. Schulstufe bereitstellen;
- vertiefende Lerninhalte nach dem Lehrplan der „Verbindlichen Übung Lebende Fremdsprache“ anbieten.

## **2.4 Unverbindliche Übung Chorgesang**

Wir möchten

- durch gemeinsames Singen, Bewegen und Tanzen musikalische Ausdrucksformen einüben;
- unser Repertoire bei verschiedenen Veranstaltungen vortragen.  
(Schulveranstaltungen, im Rahmen der Pfarre St. Andrä, bei Chorfahrten)

## **2.5 Räumliche Kooperation mit der Musikschule**

### **Musikalischer Elementarunterricht**

- eine Wochenstunde für angemeldete Kinder der 1. Schulstufe

### **Instrumentalunterricht Flöte, Posaune, Tenorhorn, Gitarre**

- Instrumentalstunden laut Stundenplan der Musiklehrerinnen und –lehrer der Musikschule der Stadt Herzogenburg.

## **3. Nahtstelle – Kindergarten – Volksschule (SQA Zyklus 1)**

Wir möchten

- mit einem gemeinsam entwickelten Prozessablauf die Schulanfänger kennenlernen;
- den Schulanfängern die Möglichkeit geben, die Schule und das Lehrerinnenteam kennen zu lernen;
- die Eltern ins Boot holen.

Prozessablauf:

- Schülereinschreibung im Jänner (Wir sind heuer Pilotschule des Schuleingangsscreenings.)
- Schnupperstunden zu verschiedenen Themen bzw. fachlichen Schwerpunkten (März, April, Mai)
- Einladung der Schulanfänger zum Schulfest im Juni
- Elternabend für Schulanfänger mit ersten organisatorischen Mitteilungen im Juni

#### **4. Nahtstelle – Volksschule – NNÖMS/NNÖMMS Herzogenburg**

Wir möchten

- das Angebot der NNÖMS/NNÖMMS Herzogenburg annehmen und in unsere Jahresarbeit der 4. Schulstufe integrieren;
- unsere Schulkinder beim Wechsel in die Sekundarstufe unterstützen.

#### **5. Gesunde VS – Bewegte Schule – Projekt Apollonia 2020**

Unsere Schule ist Mitglied in beiden Netzwerken und beim Projekt Apollonia 2020 und identifiziert sich mit deren Zielen.

##### **Gesunde VS**

Schuljahr 2012/13 – Schwerpunkt Ernährung  
Schuljahr 2013/14 – Schwerpunkt Bewegung  
Schuljahr 2014/15 – Schwerpunkt soziales Lernen  
Schuljahr 2015/16 – Schwerpunkt Bewegung  
Schuljahr 2016/17 – Schwerpunkt soziales Lernen  
Schuljahr 2017/18 – Schwerpunkt Lebensraum Schule  
Schuljahr 2018/19 – Schwerpunkt Ernährung  
Schuljahr 2019/20 – Schwerpunkt Ernährung

##### **Bewegte Schule**

Stufe I ab dem Schuljahr 2016/17

Bewegte Klasse in den Schuljahren 2016/17, 2017/18: 2.+3. Schulstufe

- 5 Doppelstunden im Turnsaal
- 1 Eltern-Kind-Nachmittag
- 2 Lehrerfortbildungen zum Kennenlernen neuer Ideen

Daraus ergaben sich neue Ideen für den BSP-Unterricht.

##### **Projekt Apollonia 2020**

Zahngesundheitserziehung – Kariesprophylaxe

